www.dgzh.de

TRANCE

Magazin für zahnärztliche Hypnose und Kommunikation

Gratis

HYPNOSE IN DER PRAXIS

FÜR MEHR COMPLIANCE, TEAMGEIST UND EFFIZIENZ

IMPULSE FÜRS LEBEN UND DEN BERUF

MIT HYPNOSE ZU INNERER STÄRKE UND ZUFRIEDENHEIT

WISSENSCHAFT MEETS TRANCE

ZAHNMEDIZIN UND PSYCHOLOGIE IM DIALOG

ENTDECKE DEIN POTENZIAL

www.hypnose-kongress-berlin.de

Hypnose-Kongress Berlin

Zahnärztliche Hypnose und Kommunikation

Jährliche Veranstaltung am 2. Wochenende im September

Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Hypnose (DGZH) e. V., Veranstaltungsort: Hotel Steigenberger Berlin
Infos über Congress Organisation Claudia Winkhardt, mail@cwcongress.org, Anmeldung unter www.hypnose-kongress-berlin.de

LIEBE KOLLEG:INNEN!

Hypnose ist wie Mentaltraining – für unsere Patient:innen und uns selbst.

Wundern Sie sich manchmal, dass Sie etwas nicht schon viel früher entdeckt haben? So geht es vielen, wenn sie irgendwann in ihrer Berufslaufbahn auf die Hypnose aufmerksam werden. Dieses Magazin möchte auch Ihnen zu einem Aha-Erlebnis verhelfen und Sie neugierig auf diese ganz besondere Methode machen.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie unter anderem, was Hypnose ist, wie sie in der Zahnmedizin eingesetzt wird und welche Vorteile sie uns Zahnärzt:innen bietet. Außerdem sprechen wir über den aktuellen Stand der Hypnoseforschung, stellen die DGZH und ihre Arbeit vor und geben einen Überblick über die Hypnoseausbildung für Zahnärzt:innen in Deutschland.

Lassen Sie sich von unserer Begeisterung für die zahnärztliche Hypnose anstecken und entdecken Sie jetzt die Vorteile für Ihre Patient:innen, Ihre Praxis und sich selbst!

Sie möchten mehr über zahnärztliche Hypnose wissen? Fragen Sie uns und machen Sie von unserem umfangreichen Informations- und Serviceangebot Gebrauch. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Eine anregende Lektüre wünscht Ihnen

PD DR. THOMAS WOLF
Präsident der DGZH e. V.

INHALT

4 PRAXIS
Eine junge Zahnärztin berichtet über ihre Arbeit mit Hypnose

6 AUSBILDUNG
Zahnärztliche Hypnose erfordert eine solide Ausbildung – die Kurse der DGZH vermitteln das nötige Handwerkszeug

8 WISSENSCHAFT
DGZH-Wissenschaftsreferentin Carla Benz im Gespräch über Hypnose im Spannungsfeld von Zahnmedizin und Psychologie

10 NETZWERK
Die DGZH setzt sich für die zahnärztliche Hypnose ein und fördert Ausbildung, Nachwuchs sowie Forschung

12 EVENTS
Der Hypnose-Kongress Berlin ist Fachkonferenz, Ideenschmiede, Kontaktbörse und Familientreffen in einem

14 ADRESSEN, IMPRESSUM

> Hypnose ist für uns vor allem eine Methode, wertschätzend mit unseren Patient:innen zu kommunizieren.

»HYPNOSE IST WIE LAUFEN«

Eine junge Zahnärztin berichtet über ihre Arbeit mit Hypnose und die Vorteile für Patient:innen und das Praxisteam

Lena Sommer macht noch einmal Tempo, bevor sie vor uns zum Stehen kommt. Die junge Zahnärztin läuft seit ihrer Jugend leidenschaftlich und hat schon etliche Wettkämpfe absolviert. Für Letzteres reicht die Zeit nicht mehr, seit sie vor zwei Jahren ihr Studium abgeschlossen hat. Dennoch lässt sie es sich nicht nehmen, nach der Arbeit noch regelmäßig eine größere Strecke zurückzulegen. »Ich genieße es, den Körper zu spüren und die Gedanken schweifen zu lassen«, sagt die sportliche 29-Jährige noch etwas außer Atem. »Das entspannt mental und macht den Kopf frei.« Ganz unbemerkt sei der Ausdauersport so ihre erste Begegnung mit der Hypnose gewesen. »Der Flow beim Laufen und die hypnotische Trance sind ganz ähnliche Bewusstseinszustände, in denen wir Gelassenheit erleben und zu neuen Ideen und Vorstellungen angeregt werden«, weiß die angestellte Zahnmedizinerin. Deshalb sei es ihr auch leicht gefallen, sich an ihrem heutigen Arbeitsplatz zurechtzufinden. Die Gemeinschaftspraxis im Zentrum einer niedersächsischen Kreisstadt arbeitet bereits seit vielen Jahren mit Hypnose und lässt diese ganzheitlich in alle Bereiche einfließen.

Dabei geht es selten so spektakulär zu, wie das viele von Shows und aus den Medien kennen. »Hypnose verstehen wir heute vor allem als Methode, wertschätzend mit unseren Patientinnen und Patienten zu kommunizieren und ihnen eine entspannte Behandlung zu ermöglichen«, erklärt Hans-Christian May, Zahnarzt in Taufkirchen und Leiter der Regionalstelle München der DGZH. Und das beginne bereits beim telefonischen Erstkontakt. Denn »rund 80 Prozent der Bevölkerung meldet sich mit einem ängstlichen Gefühl zur zahnärztlichen Behandlung an«, ergänzt Mays Kollegin Mareen Scharf, Hypnosezahnärztin aus Berlin. Geschätzte 5 bis 15 Prozent litten gar unter einer krankhaften Zahnbehandlungsangst. Bei

dieser Gruppe sei Hypnose oft die einzige Möglichkeit, in akuten Fällen eine Behandlung ohne Vollnarkose durchzuführen. Darüber hinaus könne Hypnose dazu beitragen, den Einsatz von Anästhetika zu reduzieren oder sogar ganz überflüssig zu machen.

Davon profitieren nicht nur Menschen, die sich in zahnärztliche Behandlung begeben. »Sind unsere Patientinnen und Patienten entspannt, können wir in Ruhe unsere Arbeit machen«, sagt Hypnosezahnarzt May. Das erhöhe die Effizienz und Wirtschaftlichkeit und wirke sich positiv auf die Zufriedenheit im Praxisteam aus.

Diese Erfahrung hat auch Lena Sommer gemacht. Sie schätzt die entspannte Arbeitsatmosphäre und den guten Umgang untereinander und mit den Patient:innen. Mittlerweile hat sie mit Unterstützung ihrer Chefin eine zertifizierte Grundausbildung in zahnärztlicher Hypnose und Kommunikation absolviert und will sich weiter fortbilden. »Laufen und Hypnose sind ein Dreamteam, das sich einfach perfekt ergänzt«, sagt die Zahnärztin, bevor sie sich unter die Dusche verabschiedet.

WISSEN: WAS IST HYPNOSE?

Das Wort Hypnose lässt sich auf Hypnos zurückführen, den Gott des Schlafes in der griechischen Mythologie. Es wird unterschiedlich gebraucht: Hypnose kann einen psychischen Zustand beschreiben oder die Methode, um diesen Zustand zu erreichen. Genau genommen handelt es sich bei der Hypnose um ein Mittel oder einen Weg, auf dem ein anderer Bewusstseinszustand herbeigeführt werden kann. Dabei unterscheidet man zwei verschiedene Vorgehensweisen:

- **Die direkte oder klassische Hypnose** ist die bekanntere Anwendungsform. Jeder dürfte das schwingende Pendel vor den Augen oder das Starren in einen Lichtpunkt kennen, das mit dem direkten Befehl zum Schlafen verbunden ist. In der zahnmedizinischen Praxis kommt sie jedoch eher selten vor.
- **Bei den indirekten Methoden** wird auf beiläufige, fast unmerkliche Weise innerhalb eines Gesprächs ein veränderter Bewusstseinszustand eingeleitet. Hier steht die Zusammenarbeit zwischen Zahnärztin und Patientin im Vordergrund.

VIDEO

»Wofür überhaupt Hypnose?«
https://youtu.be/ww3lyZM5SMM

LERNEN MIT LEICHTIGKEIT

Zahnärztliche Hypnose erfordert eine solide Ausbildung – die Kurse der DGZH vermitteln das nötige Handwerkszeug

Es ist noch keine Meisterin vom Himmel gefallen. Das gilt auch für die Hypnose. Deshalb hat die DGZH das Curriculum »Zahnärztliche Hypnose und Kommunikation« entwickelt. In entspannter Atmosphäre eignen sich die Teilnehmenden mit Leichtigkeit Wissen und hypnotische Techniken an. Schon 1.500 Zahnärzt:innen haben das Curriculum mit dem DGZH-Zertifikat abgeschlossen.

Raum für Lernen und Selbsterfahrung

In den Seminaren lernen die Teilnehmenden, Behandlungen für ihre Patient:innen angenehm zu gestalten und ihnen bei Problemen wie Bruxismus und Würgereiz zu helfen. Auch die Bedürfnisse von Kindern werden ausführlich behandelt. Dabei legt das Curriculum großen Wert auf praktische Übungen. Das schafft Sicherheit und eröffnet Räume für eigene Hypnoseerfahrungen und Selbstentwicklung.

Supervision und kollegialer Austausch

Mindestens ebenso wichtig ist ein professionelles Feedback. Supervision ist daher ein fester Bestandteil der Ausbildung. Sie bietet die Möglichkeit, Einzelfälle vorzustellen und zusammen mit Kolleg:innen zu besprechen. Übrigens: Alle Supervisor:innen sowie die Trainer:innen der zertifizierten Hypnosekurse sind besonders in Hypnose ausgebildet und von der DGZH anerkannt.

Mit Teamwork erfolgreich

Zahnärztliche Hypnose hilft, das Verhältnis von Behandelnden und Patient:innen positiv zu gestalten. Hier ist nicht nur die Zahnärzt:in, sondern das gesamte Praxisteam gefordert. Das H-Curriculum der DGZH richtet sich an zahnmedizinisches Fachpersonal und bildet Hypnoseassistent:innen aus. Unter Supervision der Hypnosezahnärzt:in bereiten sie die Patient:innen auf eine entspannte Zahnbehandlung vor.

WISSEN: WIE WIRKT HYPNOSE?

Die Hypnose ist eine Methode, mit der sich ein vertiefter Bewusstseinszustand herbeiführen lässt. Dazu wird das Unbewusste aktiviert und direkt angesprochen. Meist wird durch beruhigendes Sprechen eine entspannte Atmosphäre erzeugt, in der die Patient:innen einen traumähnlichen Zustand der Gelassenheit, Faszination und Versenkung erleben. Dabei werden die Fantasie sowie neue Vorstellungen und Ideen angeregt. Die Wahrnehmung äußerer Umstände ist verschwommen. Der Wirkmechanismus der Hypnose ist noch nicht restlos geklärt. Unbestritten ist jedoch, dass sie ein gutes Beeinflussungsinstrument darstellt. Durch Hypnose lässt sich die Verarbeitung von Realität stark verändern. Angst auslösende äußere Reize können sogar so umgeformt werden, dass sie die Aufmerksamkeit der Patient:innen nicht mehr belasten. Es entsteht die sogenannte Dissoziation: Die Patient:innen werden mittels geeigneter Suggestionen in ein Aufmerksamkeitspanorama geführt, in dem sie sich gelassen und ruhig einer Behandlung unterziehen können.

Dezentral und bundesweit

Über die Hypnose-Grundausbildung hinaus werden Masterkurse und ein NLP-Curriculum angeboten. Veranstaltet werden die Weiterbildungsseminare von den selbstständigen Regionalstellen der DGZH. Diese haben sich zur Einhaltung der Vereinsziele und Ausbildungsstandards verpflichtet. DGZH-zertifizierte Kurse werden auch von Zahnärztekammern bzw. deren Fortbildungsinstituten durchgeführt.

Ausbildungsportal der DGZH: www.dgzh.org

> Die Ausbildung hat mir eine große Bereicherung im Beruflichen und Privaten gebracht – und die Erkenntnis, wie ich mich selbst in einen guten Zustand bringe.
>
> ZÄ Carmen Holtmeier, Braunschweig

Anzeige

hypnose.de

Fragen zu Hypnose und Hypnotherapie?

www.hypnose.de

Die Info-Webseite der seriösen, wissenschaftlich fundierten deutschsprachigen Hypnosegesellschaften

Laufend neue Interviews

M·E·G Blog

Kennst Du schon unseren Blog?

Dort findest Du Interviews und Artikel über Klinische Hypnose, Psychotherapie und gesellschaftlichen Wandel. Zudem teilen im Hypnose-Podcast erfahrene Hypnotherapeut*innen ihren Werdegang und bewährte Methoden mit Dir.

Neu im Podcast: Selbstfürsorge-Trancen

Melde Dich zum Newsletter an, um die neuen Beiträge direkt in Dein Postfach zu erhalten.

www.hypnose.de/blog/
www.hypnose.de/blog/podcast

WISSENSCHAFTS-PREIS DER DGZH

Seit 2005 schreibt die DGZH jährlich den DGZH-Wissenschaftspreis aus, der mit 2.500 Euro dotiert ist. Der Preis kann von Absolventen der Universitäten in Deutschland, Österreich oder der Schweiz erworben werden. Aus allen eingereichten Arbeiten trifft der DGZH-Vorstand zunächst eine Vorauswahl und legt diese einem Gremium des Wissenschaftlichen Beirates der DGZH zur Prüfung und Bewertung vor. Dieses spricht dann eine begründete Empfehlung für den DGZH-Vorstand aus. Die ausgezeichnete Arbeit wird im Rahmen des Wissenschaftssymposiums präsentiert.

Über den Wissenschaftspreis hinaus unterstützt die DGZH Projekte mit Forschungsgeldern, um besonders die zeit- und kostenintensive Grundlagenforschung im Bereich der Hypnose voranzubringen.

https://dgzh.de/verein/wissenschaft/wissenschaftspreis.html

SENSIBEL FÜR DIE PSYCHE

DGZH-Wissenschaftsreferentin Carla Benz im Gespräch über Hypnose im Spannungsfeld von Zahnmedizin und Psychologie

Carla, wie steht es um die wissenschaftliche Anerkennung der Hypnose?
Es gibt Studien, die die Wirksamkeit von medizinischer Hypnose und Hypnotherapie belegen, auch aufwendige hirnphysiologische Untersuchungen. Hypnose wird in den verschiedensten medizinischen Fachrichtungen erfolgreich angewandt, etwa in der psychosomatischen Medizin, der Anästhesie und der Gynäkologie, aber auch in der Gastroenterologie. Außerdem ist wissenschaftlich belegt, dass sie in der Kommunikation mit den Patient:innen einen positiven Effekt hat.

Und in der Zahnheilkunde?
Auch hier werden medizinische Hypnose und hypnotische Kommunikation vielfältig angewendet, am populärsten bei Angstpatient:innen, aber auch bei craniomandibulären Dysfunktionen, Würgereiz oder Prothesenintoleranz sowie in der Kinderzahnheilkunde.

Im Leitlinienregister der AWMF hat die zahnärztliche Hypnose bei der Behandlung krankhafter

WISSENSCHAFTSYMPOSIUM

Eine wichtige Plattform des Austausches über Fachgrenzen hinweg ist das Wissenschaftssymposium, das jährlich im Rahmen des Hypnosekongresses der DGZH in Berlin stattfindet. Unter den Vortragenden sind sowohl Lehrende und Forschende als auch Studierende und Promovierende aus verschiedenen Disziplinen, die hier ihre Forschungsarbeiten zur Hypnose vorstellen.

In den vergangenen Jahren standen besonders die Diskussion und Erarbeitung von Fragestellungen und Projekten im Vordergrund, welche die Evidenz der zahnärztlichen Hypnose stärken sollen. Über den fachlichen Austausch hinaus bietet das Wissenschaftssymposium auch die Möglichkeit zum Netzwerken und Kontakteknüpfen mit Forschenden an verschiedenen Standorten.

DR. MED. DENT. CARLA BENZ
ist Wissenschaftsreferentin der DGZH und verantwortet im Vorstand unter anderem die Kooperation mit den Universitäten.

Zahnbehandlungsangst eine negative Empfehlung bekommen …
Hier ist die Kognitive Verhaltenstherapie sicher das Mittel der Wahl. In der Praxis ist es aber so, dass Angstpatient:innen meist mit erheblichen Schmerzen und akutem Behandlungsbedarf im Notdienst erscheinen. Dann kann Hypnose eine entscheidende Hilfe sein, und dafür gibt es auch genügend wissenschaftliche Evidenz.

Wir befinden uns hier im Spannungsfeld zwischen Psychologie und Zahnmedizin.
Genau. Es geht um die Frage, wie psychotherapeutisch Zahnärzt:innen arbeiten dürfen. Grundsätzlich nämlich gar nicht. Aber die Hypnoseausbildung sensibilisiert für das Erkennen psychischer Störungen, die in die Hände von Spezialist:innen gehören. Diese Kompetenz ist leider immer noch kein Bestandteil des zahnmedizinischen Curriculums in Deutschland. Ich persönlich arbeite zum Beispiel gern mit den Psychotherapeut:innen meiner Patient:innen zusammen und bin begeistert, wie gut das funktioniert.

Ist Hypnose in erster Linie etwas für sogenannte schwierige Fälle?
Nein! Der Großteil der Patient:innen profitiert von der zahnärztlichen Hypnose. Rund 80 Prozent der Bevölkerung geht mit einem ängstlichen Gefühl zur zahnärztlichen Behandlung. Hier kann Hypnose oder auch die hypnotische Kommunikation das Erleben der zahnärztlichen Behandlung erleichtern. Der Nutzen von hypnotischer Kommunikation ist wissenschaftlich hinreichend belegt.

Haben wir Zahnärzt:innen auch etwas davon?
Zahnärztliche Hypnose macht uns sensibel für die Psyche unserer Patient:innen. Das ist meines Erachtens heute wichtiger denn je. Mit den Techniken der hypnotischen Kommunikation können wir sogar Prävention betreiben und dazu beitragen, dass weniger Patient:innen durch eine zahnärztliche Behandlung traumatisiert werden. Hypnose kann uns das Behandeln und den zahnärztlichen Alltag enorm erleichtern.

Wo siehst du weiteren Forschungsbedarf?
Es fehlt nach wie vor an einem Nachweis, dass Hypnose auch eine Langzeitwirkung besitzt und bei Zahnbehandlungsphobie unabhängig von der jeweiligen Behandlerin wirkt, vor allem im Vergleich zur Verhaltenstherapie im systematisch randomisierten Studiendesign. Das ist natürlich eine herausfordernde Aufgabe. Mir ist als Wissenschaftsreferentin der DGZH vor allem der interdisziplinäre Austausch mit Mediziner:innen, Psycholog:innen und Physiolog:innen wichtig.

GUT VERNETZT

Hypnose fasziniert – über Fächer- und Ländergrenzen hinweg. Deshalb arbeitet die DGZH im Wissenschaftlichen Beirat der Deutschen Hypnosegesellschaften (WBDH) eng mit anderen Hypnosegesellschaften aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zusammen. Darüber hinaus ist sie Mitglied in der European Society of Hypnosis (ESH) und der International Society of Hypnosis (ISH).

Die deutschsprachigen wissenschaftlich fundierten Hypnosegesellschaften betreiben unter der Internetdomain hypnose.de ein gemeinsames Informationsportal. Es wird von der Milton Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose e. V. verwaltet und bietet zahlreiche Videos sowie Fachartikel über Hypnose und deren Vorteile und Anwendungsgebiete.

https://hypnose.de

EIN STARKER PARTNER

Die DGZH setzt sich für die zahnärztliche Hypnose ein und fördert Ausbildung, Nachwuchs sowie Forschung

Im Herbst 1994 kamen sechs Männer und zwei Frauen in Stuttgart zusammen, um die Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Hypnose (DGZH) zu gründen. Einige von ihnen hatten zuvor bereits den ersten Ausbildungsgang für Hypnosezahnärzt:innen entwickelt und wollten ihr Engagement nun auf eine breitere Grundlage stellen. Keiner der damals Beteiligten hätte sich jemals träumen lassen, dass daraus binnen Kurzem eine der großen zahnärztlichen Fachgesellschaften in Deutschland werden sollte.

Einer der Arbeitsschwerpunkte der DGZH ist nach wie vor die Ausbildung von Zahnärzt:innen und ihres Fachpersonals. So wurden weitere zertifizierte Lehrgänge entwickelt, deren Inhalte laufend aktualisiert werden. Veranstalter der meisten Kurse sind die acht selbstständigen DGZH-Regionalstellen. Zusammen mit einigen Kammern und ihren Fortbildungsinstituten sorgen sie dafür, dass die zahnärztliche Hypnoseausbildung heute an vielen Orten bundesweit angeboten wird.

Neben der Aus- und Fortbildung hat die Förderung der Hypnosefor-

BERUF IM WANDEL

Der Beruf der Zahnärzt:in ist im Umbruch. Im Wintersemester 2019/2020 waren über 65 Prozent der Studierenden weiblich, Tendenz weiter steigend. Und wie in anderen Branchen gewinnt die Work-Life-Balance immer mehr an Bedeutung – und damit auch die Arbeit im Angestelltenverhältnis.

Diesem Wandel stellt sich auch die DGZH und passt ihre Angebote sowie die Inhalte und Strukturen ihrer Ausbildungskonzepte an die veränderten Bedürfnisse an. So wird künftig der Benefit hypnotischer Kommunikation für die zahnärztliche und private Beziehungsarbeit eine noch größere Rolle spielen.

schung für die DGZH einen hohen Stellenwert. Für diese Aufgabe wurde eigens die Position der Wissenschaftsreferentin geschaffen. Sie koordiniert alle Aktivitäten des Vereins auf diesem Gebiet, organisiert das jährlich stattfindende Wissenschaftssymposium und ist Bindeglied zum wissenschaftlichen Beirat. Dieser berät die Gesellschaft unter anderem bei der Vergabe von Fördergeldern und begutachtet eingereichte Arbeiten für den jährlich vergebenen Wissenschaftspreis.

Mindestens ebenso wichtig wie die Forschung ist für die DGZH die Lobby- und PR-Arbeit für die zahnärztliche Hypnose. Deren Vorteile sollen noch stärker ins Bewusstsein einer breiten Öffentlichkeit gebracht werden. Daneben führt die DGZH ein Verzeichnis zertifizierter Hypnosezahnärzt:innen, das von Interessierten im Internet abgefragt werden kann.

Darüber hinaus bietet die Gesellschaft ihren Mitgliedern zahlreiche Vergünstigungen bei Ausbildungskursen, Zertifikaten und Kongressen sowie Leistungen wie eine telefonische Rechtshotline und den kostenlosen Bezug der »Deutschen Zeitschrift für zahnärztliche Hypnose«.

Dennoch versteht sich die DGZH nicht als bloße Serviceorganisation und Interessenvertretung. Das ist besonders auf dem jährlichen Hypnosekongress in Berlin zu spüren, der neben Fachveranstaltung und Mitgliederversammlung immer auch eine Art Familientreffen ist.

Anzeige

DAS MAGAZIN

DZzH – Deutsche Zeitschrift für zahnärztliche Hypnose

2-mal jährlich aktuelle Themen aus Wissenschaft und Anwendung der zahnärztlichen Hypnose, Kongressberichte, Buchrezensionen und Vereinsnachrichten.

- Auflage 2.400 Exemplare
- für DGZH Mitglieder kostenfrei
- im Jahresabo für € 15,- bzw. € 19,- bei Versand ins Ausland

DREI TAGE INSPIRATION

Der Hypnose-Kongress Berlin ist Fachkonferenz, Ideenschmiede, Kontaktbörse und Familientreffen in einem

STUDENTENTAG

Im Rahmen des jährlichen Hypnose-Kongresses in Berlin findet auch der Studententag der DGZH statt. Hier bekommen Studierende die Gelegenheit, die Vorzüge von Hypnose und therapeutischer Kommunikation zu entdecken und so einen besseren Zugang zu sich selbst zu finden.

Die Anforderungen im Studium steigen und damit der Stress, ein Gefühl von Überforderung kommt auf. Beim Studententag wird gezeigt und erlebt, wie Hypnose wirkt und wie man mit ihrer Hilfe wieder mehr Gelassenheit und Konzentration entwickelt.

Nach einem Einstieg in die Grundlagen der (zahn-)medizinischen Hypnose geht es darum, wie und in welchem Kontext Hypnose hilfreich eingesetzt werden kann. Durch individuelle Demonstrationen und Übungen können die Teilnehmenden lehrreiche Erfahrungen machen. »Du bekommst die Gelegenheit, deine eigenen Ressourcen zu entdecken und festzustellen, dass dein Potenzial weit größer ist, als du bisher angenommen hast«, verspricht Uwe Rudol, Leiter des Studententags.

Die Teilnahme ist kostenlos. Jetzt Video anschauen und gleich online anmelden!

Am zweiten Septemberwochenende wird Berlin alljährlich zum Zentrum der zahnärztlichen Hypnose. In der angenehmen Atmosphäre des Steigenberger Hotels erwarten die Kongressteilnehmer:innen von Freitag bis Sonntag zahlreiche Workshops und Vorträge sowie jede Menge neue Impulse rund um das Thema Hypnose und Kommunikation.

Los geht's bereits am Donnerstag mit dem DGZH-Spezial, einem inspirierenden Tagesworkshop mit hochkarätigen Referent:innen aus der internationalen Hypnoseszene.

Ebenfalls am Donnerstag findet der DGZH-Studententag statt, am Freitagabend die jährliche Mitgliederversammlung der DGZH.

Der Samstagnachmittag hat mit dem DGZH-Wissenschaftssymposium ein weiteres Highlight zu bieten, bevor beim gemeinsamen Festabend kulturelle und kulinarische Höhepunkte warten. Man sieht sich – nächsten September auf dem Hypnose-Kongress Berlin!

Mehr Informationen und Anmeldung unter https://hypnose-kongress-berlin.de

ERFOLGSFAKTOR HYPNOSE

Hypnose ist nicht nur ein Gewinn für Behandelnde und ihre Patient:innen. Sie kann auch ein tragender Baustein des Praxiskonzepts und der Karriereplanung sein.

Die A. S. I. Wirtschaftsberatung AG berät Akademiker:innen aus der Human- und Zahnmedizin zu allen beruflichen und finanziellen Fragestellungen – von der Studienplanung über den Berufsstart bis hin zur eigenen Immobilie, Geldanlage und Altersvorsorge. Dabei ermöglicht die bundesweite Ausrichtung eine persönliche Betreuung der Mandant:innen vor Ort.

Die Berater:innen verfügen über ein umfassendes Fachwissen und beste Kontakte in die Dentalbranche. Dadurch konnten bereits zahlreiche Sondervereinbarungen getroffen werden, welche die Investitionskosten wie auch laufenden Ausgaben der Praxis signifikant reduzieren können.

Die Niederlassungsberatung und die betriebswirtschaftliche Praxisführung erfolgen in enger Abstimmung mit einem Netzwerk aus Steuerberatenden und Rechtsanwält:innen.

www.asi-online.de

HYPNOSE IN KENIA

Dr. Peter Dierck versetzt eine junge Patientin vor der Behandlung in Trance. Der Hypnosezahnarzt ist Generalsekretär der Organisation »Dentists for Africa« und absolviert seit vielen Jahren Hilfseinsätze in Kenia. Dort richtet der gemeinnützige Verein unter anderem Zahnarztpraxen ein und fördert die Aus- und Weiterbildung einheimischer Zahnmedizinstudierender, Zahntechniker:innen und anderer Fachkräfte. Das Motto: Hilfe zur Selbsthilfe.

Neben der Übernahme von Patenschaften bietet Dentists for Africa auch die Möglichkeit, einen mindestens zweiwöchigen Hilfseinsatz in einer zahnmedizinischen Partnereinrichtung in Kenia zu absolvieren. Das Angebot richtet sich an Zahnärzt:innen und Personen mit zahntechnischer oder zahnmedizinischer Ausbildung.

Weitere Informationen:
www.dentists-for-africa.org

Anzeige

Lust auf Lesen?

Wir haben den Stoff!

→ Großes Mediensortiment
→ Vieles sofort lieferbar
→ Besorgungsservice
→ Versandkostenfrei ab 40 Euro (nach D)
→ Konzernunabhängig
→ Engagiert für die Hypnose seit 1994

HYPNOSVERLAG
www.hypnos.de

DGZH

Deutsche Gesellschaft für zahnärztliche Hypnose e.V.

KONTAKT

DGZH e. V., Geschäftsstelle
Königstraße 80
70173 Stuttgart
Tel.: 0711 2360618
E-Mail: mail@dgzh.de
www.dgzh.de

DGZH-REGIONALSTELLEN

Augsburg
Josefine Nagy
Tel.: 0821 44847730
E-Mail: info@dgzh-augsburg.de
www.dgzh-augsburg.de

Berlin/Brandenburg
Dr. Jeannine Radmann
Tel.: 030 4945040
E-Mail: info@dgzh-berlin.de
www.dgzh-berlin.de

Chemnitz
Dr. Solveig Becker
Tel.: 037293 259
E-Mail: info@dgzh-chemnitz.de
www.dgzh-chemnitz.de

Hannover
Dr. Sabine Rienhoff
Tel.: 0511 628197
E-Mail: info@dgzh-hannover.de
www.dgzh-hannover.de

Mainz
Dr. Thomas Pranschke
Tel.: 06131 2108610
E-Mail: mail@dgzh-mainz.de
www.dgzh-mainz.de

München
Dr. Hans-Christian May
Tel.: 0157 58254614
E-Mail: info@dgzh-muenchen.de
www.dgzh-muenchen.de

Niedersachsen/Hamburg
Ute Neumann-Dahm
Tel.: 0391 6209962
E-Mail: info@dgzh-niedersachsen.de
www.dgzh-niedersachsen.de

Nordrhein
Uwe Rudol
Tel.: 02761 838150
E-Mail: info@dgzh-nordrhein.de
www.dgzh-nordrhein.de

IMPRESSUM

Herausgeberin:
Deutsche Gesellschaft für
Zahnärztliche Hypnose (DGZH) e. V.
Königstraße 80, 70173 Stuttgart
Tel.: 0711 2360618,
Fax: 0711 99783630
E-Mail: mail@dgzh.de

Redaktion:
Jörg Exner, Marion Jacob

Gestaltung, Gesamtherstellung:
Verlagsbüro Jörg Exner
Krummenackerstr. 148, 73733 Esslingen
Tel.: 0711 6725217, je@vbje.de

Druck:
WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang

Bildnachweise:
Archiv DGZH; Pressmaster: Seite 4/5;
Sara Friedrich: Seite 13 (Kenia);
lassedesignen/Fotolia: Seite 14

Don’t stop us now!

INTERNATIONALER 6-TÄGIGER KONGRESS FÜR HYPNOSE UND KOMMUNIKATION

auf der Mittelmeerinsel Gozo

- Hochwertige & außergewöhnliche Weiterbildung für Ärzte, Zahnärzte und Therapeuten
- Fortbildung und Austausch rund um medizinische Hypnose, Psychologie, Kommunikation, Management u.v.m.
- Praxisnahe Workshops und Vorträge von international führenden Fachleuten
- Rahmenprogramm mit großer Auswahl an kreativen und sportlichen Aktivitäten
- 44 Fortbildungspunkte laut Bewertungstabelle der BZÄK / DGZMK / KZBV
- 5***** Kempinski Hotel San Lawrenz inmitten der idyllischen Landschaft der Mittelmeerinsel Gozo

alles GOZO

startet alljährlich am Donnerstag vor Palmsonntag. Das Programm von **alles GOZO** setzt sich zusammen aus Halb- und Ganztagsworkshops, Vorträgen sowie weiteren Kursen im Rahmenprogramm.

Ein Teil der ganz besonderen Atmosphäre entsteht dadurch, dass alle Referenten gleichzeitig auch Teilnehmer sind: Sie besuchen in der Regel die Kurse anderer Referenten.

Parallel zum Kongress findet ein eigenes Programm für mitreisende Kinder statt.

Weitere Informationen finden Sie online unter:

www.allesgozo.de

MediSuccess
MEHR ERFOLG FÜR IHRE PRAXIS
mail@medisuccess.de | Tel. +49 24 52 - 95 39 821

Für einen guten Start

Fachbücher von Carl-Auer

374 Seiten, Kt, 3. Aufl. 2014
€ 34,– • ISBN 978-3-89670-708-6

Wer als Psychotherapeut, Kinderarzt oder Zahnarzt mit Kindern und Jugendlichen arbeitet, findet hier eine tragfähige Grundlage zur hypnotischen Arbeit, angereichert durch zahlreiche Interventionsvorschläge und konkrete Anleitungen. Der Zugang ist sowohl störungsspezifisch als auch ressourcenorientiert möglich. Mit ausführlichem Sachregister!

148 Seiten, Kt, 3. Aufl. 2020
€ 17,95 • ISBN 978-3-89670-786-4

„Dies ist ein Buch, das jeder Hypnotherapeut in seiner Bibliothek haben sollte. Wenn man es mehrfach liest und ein wenig studiert, wird das eigentlich kleine Bändchen zu einem großen Buch." Bernhard Trenkle
Milton-Erickson-Institut Rottweil

32 Seiten, Kt, 2019
€ 14,95 • ISBN 978-3-8497-0279-3

Hier wird erklärt, was bei Angst in unserem Gehirn, im Körper und im Nervensystem passiert. Zahlreiche Tipps und Strategien helfen, Ängste zu lindern und gewohnte Reaktionsweisen langfristig zu verändern.

32 Seiten, Kt, 2019
€ 14,95 • ISBN 978-3-8497-0277-9

Was ist Schmerz? Wie funktionieren Nerven? Wie kann ich mein Schmerzerleben verändern? Behutsam und humorvoll erklärt der Autor Schmerz und erkundet unsere bemerkenswerte Fähigkeit, unser Gehirn umzutrainieren.

71 Seiten, 5 Abb., Kt, 7. Aufl. 2020
€ 9,– • ISBN 978-3-8497-0286-1

„Bitte Klopfen!" ist eine praktische Anleitung zum Klopfen für Klienten und Patienten, die sie darin unterstützt, belastende und einschränkende Gefühle zu überwinden und neue Energie zu gewinnen.

1 CD, 66 Min.
€ 24,– • ISBN 978-3-8497-0291-5

Die drei Hypnoseanleitungen verhelfen zu mehr Ruhe, Gelassenheit und Wohlbefinden vor und während einer Zahnarztbehandlung. Man kann der Professionalität des Arztes vertrauen, sich frei fühlen und auf eine angenehme Reise gehen.

Carl-Auer Verlag

Auf www.carl-auer.de bestellt – deutschlandweit portofrei geliefert!